

# AUDIO TEST

STEREO | STREAMING | HIGH END

## RAUMKLANG UND AKUSTIK

Lautsprecher und Verstärker mit Raumkorrektur getestet



17x TESTS

u. a. Audio-Technica, Cambridge Audio, Genelec

# SONDERDRUCK REVOX STUDIOMASTER M500

Lyngdorf Audio Syng Cell  
aus den USA

### TECHNICS & REVOX

Neue Multimedia-Player:  
Revox Studiomaster M500  
& Technics SL-G700M2



### AKTIV VS. PASSIV

4 kompakte Boxen von  
Adam Audio, Genelec  
Elac & Sonoro



### LYNGDORF AUDIO

TDAI-3400 Streamingverstärker  
mit innovativem RoomPerfect  
Raumkorrektur-Feature unter  
die Lupe genommen





<b>AUDIO TEST</b>
2.2023
<b>ausgezeichnet</b>
(94 %)
Revox Studiomaster M500
<a href="http://www.likehifi.de">www.likehifi.de</a>

Revox Studiomaster M500

# Easy Listening

**Der Studiomaster M500 ist das neue All-In-One HiFi-System von Revox, das neben einem hohen Maß an individuellem Bedienkomfort vielfältige Einsatzmöglichkeiten verspricht. Wir haben den neuen Studiomaster im Hörraum geprüft. Kann er unseren hohen Ansprüchen gerecht werden?**

Patrice Lipeb und Stefan Goedecke

Bilder: Auerbach Verlag



Die Geschichte der westlichen Pop-Musik oder vielmehr ihrer technischen Grundlagen lässt sich ohne den Namen Revox schlecht skizzieren. Angefangen mit den legendären Studio-Bandmaschinen A27, J37 und C37, die bis heute in Präzision und Minimalismus unerreicht sind. Ihr Entwickler Willi Studer hat damit in den 1950er-Jahren eine (Fach)Welt in gebanntes Staunen versetzt, die gerade erst ins Atomzeitalter getappt war.

#### HiFi-Klassiker

Die sagenumwobene Stereo-Bandmaschine Revox A77 gilt uns heute als Bestandteil der Pop-Kultur. Sie umgibt ein Nimbus des authentischen Künstlertums. Doch auch abseits von Retro-Charme und Nostalgie sind Bandma-

schinen – damals wie heute – innovative und nicht zuletzt unkomplizierte Recording-Tools, welche die Sound-Ästhetik ganzer Genre wie Ambient, LoFi, Shoegaze, Noise oder das Genre der Experimental-Musik in weiten Teilen geprägt haben. Tape-Loops mögen uns hier als Stichwortgeber dienen. Ihr immenser Einfluss auf die Studioarbeit von den 1950er-Jahren bis heute sei bei diesem Abriss ganz außen vor.

In der Gegenwart beglückt Revox eine treue Fangemeinde mit einer breiten Palette von hochklassigen High-End-Audio-Komponenten. Als echte Manufaktur entwickelt und fertigt Revox ausschließlich in Deutschland. Besonders erwähnenswert finden wir dabei, dass Revox-Produkte vorsätzlich noch über lange Jahre kompatibel mit der haus-eigenen Produktpalette sind. Bis zum heutigen Tag kann beispielsweise ein Revox B77 Tonbandgerät aus den 1970er Jahren in das neueste Revox Multiuser-System integriert werden und sogar per Revox-Control-App gesteuert werden. Das ist ein zeitgemäßer Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit und Kundenbindung sowie auch eine dankbare Überleitung zum frisch eingetroffenen Studiomastrer M500 Multiuser-System.

#### Studiomastrer M500

Als wir den Hörraum betreten, haben schon ein paar fleißige Helfer aus der Redaktion das Auspacken für uns besorgt. Schade eigentlich, wir hätten das gerne selbst erledigt. Aber wenn Revox zu uns kommt, sind alle ein bisschen aufgeregt und wollen mithören und -erleben. Und da steht er nun schon: Trotz oder gerade wegen der übersichtlichen Abmessungen des Revox Studiomastrer M500 mit einer Höhe von 8 Zentimetern, einer Breite von 20 Zentimetern, nebst einer Tiefe von 34,2 Zentimetern ist das High-End-System sofort ein echter Blickfang. Als puristisch und zeitlos, dabei in erster Linie funktional, lässt sich das Design-Konzept des M500 beschreiben. Eine klare Formensprache umschmeichelt die edlen Materialien, die von Revox zu einem minimalistischen Objekt zeitloser Eleganz und Schlichtheit veredelt wurden.

Abseits formschöner Äußerlichkeiten hat der Studiomastrer M500 einen leistungsstarken Verstärker samt Streamingeinheit und einen DAB+ / FM Tuner unter der eleganten Haube. Die Front ziert derweil mittig ein OLED Glas-Dis-

play, während hingegen die Rückseite mit einer Vielzahl von Anschlussmöglichkeiten für alle nur denkbaren Audioquellen ausgestattet ist. Die gewünschte Musik kann dem M500 bequem via WLAN, LAN, Bluetooth sowie AirPlay 2 zugespielt werden. Streaming-Dienste wie iRadio, Spotify, Tidal, Deezer oder Qobuz sind optimal eingebunden. HDMI und eine Vielzahl weiterer Anschlüsse vom USB-Massenspeicher, über Revox-



Die Studiocontrol C200 Fernbedienung mit Glas-Front-Display



Vom Revox-Multi-Connect, bis hin zum Phono-Eingang bietet die Rückseite zahlreiche Verbindungsofferten. HDMI und eine Vielzahl weiterer, digitaler und analoger Anschlüsse stehen ebenfalls zur Verfügung

Multi-Connect, bis hin zum Phono-Eingang sind eindeutige und gern gesehene Verbindungsofferten.

### Fernbedienung & App

So richtig cool finden wir die futuristische Studiocontrol C200 Fernbedienung, die uns durch ihr großes Glas-Front-Display an ein edles Smartphone erinnert. Und die optische Ähnlichkeit ist nur der Anfang, denn auf ihr läuft Android und die passenden Revox-Apps. Dazu gibt es noch einen schönen Standfuß, der gleichzeitig als Ladestation dient. Da sie Android-basiert ist, steuern wir mit ihr nicht nur unsere Revox-Komponenten, sondern gern auch weitere Teile eines Smarthomes wie Kaffeemaschine oder Tür-Systeme. Wer also sein Smartphone zu Hause gern ausschaltet, um nicht den nörgelnden Chef auch nach Feierabend ertragen zu müssen, der ist mit der Studiocontrol C200 bestens bedient. Neben der optional erhältlichen Fernbedienung ist der M500 Studiomaster auf den Betrieb mit der Revox-Connect-App ausgelegt. Das Revox Multiuser Konzept bietet dabei ganz individuelle Einsatzmöglichkeiten für verschiedene Nutzerinnen: Ob nun verschiedenen Hörgewohnheiten, Lieblings-Playlists, Podcasts oder Equalizer-Settings im Handumdrehen Rechnung getragen werden soll oder in verschiedenen Räumen unterschiedliche User-Presets zum Einsatz kommen. Durch den faktisch modularen Ansatz des High-End-Systems empfiehlt sich der M500 als

Herzstück einer modernen und ebenso smarten Multiroom-Lösung.

Die für Tablets und Smartphone entwickelte Revox-Connect-App ist dabei zur Gänze ansprechend und übersichtlich programmiert. Eigens für die Studiomaster-Serie aufgesetzt und mit deutschem Support nebst Entwicklerteam unterfüttert. Ein engagierter Kundenservice reiht sich in das positive Gesamtbild. Einzig leicht ausladende Ladezeiten beim Navigieren durch die einzelnen Menüs der Streaming-Dienste könnte Revox bei der App noch verbessern. Die Wiedergabe wird komplett verzerrungsfrei und verzögerungsoptimal bewerkstelligt. Das kennen wir leider auch anders. Ausgezeichnet finden wir an der App, dass diese hochindividuell auf den Nutzer eingestellt werden kann. Sprich: Sie werden nur sehen, was sie sehen wollen – und was sie interessiert. Sie erhalten einen kompletten Startbildschirm mit ihren Favoriten. Ein tolles Konzept, dass sich Revox auch patentieren ließ. Es versteht sich von selbst, dass die Steuerung dabei intuitiv und benutzerfreundlich gelingt.

### Kinderleichtes Set-Up

Außerdem möchten wir hervorheben, dass sich sowohl die Revox-Control-App kinderleicht installieren lässt. Die komplette Inbetriebnahme des durchaus komplexen Audio-Systems geht bemerkenswert leicht von der Hand. Wir werden zudem von Revox nicht gezwungen, unsere Daten übermäßig

preiszugeben, was wir sehr lobenswert finden. Stattdessen wird der M500 sofort via Bluetooth erkannt und ist nach dem Einloggen in die gewünschten Streaming-Dienste tatsächlich schon einsatzbereit. Der ganze Spaß kostete uns vom Auspacken bis zum ersten Ton gerade mal 15 Minuten Zeit. Noch schnell das HDMI- nebst Netzwerk-Kabel mit dem Studiomaster verbunden und fertig ist das High-End-Audio-System mit Multiroom-Funktion.

So einfach kann das sein. Da kann sich manch ein Hersteller gerne eine dicke Scheibe von abschneiden.

Darüber hinaus begegneten uns im ganzen Testverlauf keinerlei Verbindungsfehler oder sonstige, den Hörkomfort irgendwie beeinträchtigende Lästigkeiten. Im Gegenteil überzeugt uns der M500 Studiomaster besonders in Sachen Bedienkomfort von der ersten Minute an – ob nun mit der Revox-Connect-App oder mit der patentierten C200 Multiuser Remote Control.

Schnell finden wir Gefallen an der patentierten User-Favoriten-Funktion, die uns quasi spielerisch dazu einlädt, unseren individuellen Hörgewohnheiten zu frönen und sie über die verschiedenen Benutzerkonten kinderleicht zu reproduzieren und nicht zuletzt zu veredeln. Im Profil sind zudem alle Audioquellen als Favoriten wählbar. Einzelne Räume werden ganz individuell gesteuert sowie Zonen, bestehend aus mehreren Räumen, direkt in der App eingerichtet, bespielt.

**Revox Liaison**

Im Testlabor feiern indessen der M500 und die formschönen Elegance G120 Standlautsprecher Traum-Hochzeit – nur eben ganz in Schwarz. Wir haben uns für unseren Versuchsaufbau für ein homogenes Revox-Setting entschieden. Nicht nur weil es uns optisch sehr gut gefällt, sondern weil gerade diese beiden Komponenten (Studiomaster M500 & G120 Standlautsprecher) optimal harmonieren – wie letztendlich alle Revox-Produkte untereinander bestens aufeinander eingestellt sind. Eine ausgesprochen lesenswerte Rezension der Elegance G120 finden Sie im Übrigen in der AUDIO TEST 04/21, verfasst von unserem geschätzten Kollegen Alex Röser.

Nachdem wir also alles anständig verkabelt und auf der Couch Platz genommen haben, wühlen wir uns sogleich mit interessiertem Behagen durch unsere Lieblings-Tracks beim TIDAL High-Res-Streaming-Dienst. Wir verweilen ein wenig bei den unsterblichen Delfonics. Gedämpfte Fanfaren stoßen große, wie reine Intervalle in die glitzernde Aura. Glockenspiel, E-Bass und Fender Rhodes hüllen den Hörraum in Seide, während komplizierte Vokal-Arrangements das stimmliche Repertoire der Soul-Musik ausbuchstabieren. Der M500 präsentiert sich hier als überragend präzise und hochauflösend. Die Elegance G120 bewerkstelligen zudem ein weit geöffnetes Panorama und verleihen dem Mix des Soul-Klassikers „Didn't I (Blow your mind this time)“ die nötige Wärme und Präsenz. Worte, die richtungsweisend für den weiteren Testverlauf seien sollen.

**Klangtest zum Abheben**

Wir legen einen Zwischenstopp bei Phil Collins' „Can't Find My Way“ ein und bewundern die räumliche Darstellung des vielschichtigen Drum-Beats vom Meister selbst, dessen unverwechselbare Stimme unsere Ohren durch ein Dickicht von Sound und Mystik geleitet. Beim Funk-Track „Fat Boys In The Gym of Love“ von Woody & Jeremy bestaunen wir die spritzige Lebendigkeit und trockene Dirtyness eines recht breitbeinigen Bass-Riffs, das zum Tanzen einlädt. Radio und Podcast, wie DLF „Der Tag“ und „Zeit Verbrechen“ werden mit dem Studiomaster mit wenigen Klicks ebenso kinderleicht hervorgezaubert, wie ein kurzer Switch zur Bundesliga-Kon-



*Solide verarbeitete Komponenten garantieren eine stabile Verbindung zum Endgerät und sorgen zudem für genügend Power, um den M500 in Betriebstemperatur zu halten*

ferenz-Schaltung auf Sky – klanglich einwandfrei noch obendrauf. Bei TV-Betrieb spricht der M500-Studiomaster übrigens problemlos auf die gewohnte TV-Fernbedienung an. Das Leben kann so schön sein – Dank Revox! ■

**FAZIT**

**Der Revox Studiomaster M500 ist eleganter Begleiter für audiophile Nutzer mit höchsten Ansprüchen. Revox ist es erneut gelungen, HiFi-Kult und Audiophilie mit den Anforderungen der Gegenwart zu verknüpfen. So besticht der M500 nicht nur wie gewohnt mit präzisiertem, hochauflösendem Sound, sondern beeindruckt uns zuallererst mit seinem wohl einzigartigen Bedienkomfort, der uns einfach nur hören lässt. Das ist eine großartige Leistung, die wir uns so auch von anderen Bedienkonzepten wünschen. Bei so viel Begeisterung über die Bedienung kommt ein wenig zu kurz, dass der M500 natürlich auch in Sachen Klang genau dort ist, wo Revox mit seinen Produkten hinmöchte: Ins Studio. Das ist für uns bei dieser Marke schon so selbstverständlich, dass wir manchmal fast vergessen, es zu erwähnen, weil es so natürlich ist!**

**BESONDERHEITEN**

- Puristisches Gehäuse
- Glas-Front-Display
- Alle Revox-Komponenten kompatibel

<b>Vorteile</b>	+ Multiuser-App & Multi-room-Funktion + Verzerrungsoptimale Darstellung & hochauflösender Sound + Hohe Benutzerfreundlichkeit & Leichte Inbetriebnahme
<b>Nachteile</b>	– keine

**AUSSTATTUNG**

<b>Allgemein</b>	
<b>Gerätekategorie</b>	<b>Netzwerkplayer</b>
<b>Preiskategorie</b>	<b>Oberklasse</b>
<b>Hersteller</b>	<b>Revox</b>
<b>Modell</b>	<b>Studiomaster M500</b>
Preis (UVP)	3 950 Euro
Maße [B/H/T]	20 × 8,7 × 34,2 cm
Gewicht	4,4 kg
Informationen	www.revox.com

<b>Technische Daten</b> (lt. Hersteller)	
Schaltung	Class D
Leistung	2 × 180 W RMS (1 KHz/ 2% THD/ 2 Ohm)
Stromverbrauch	Stand-by: < 9,5 W Betrieb: 13,0 W
Eingänge	1 × optisch, 1 × koaxial, 2 × Cinch, 1 × LAN, 1 × HDMI (ARC), 1 × USB A, 1 × Antenne (DAB/ FM)
Ausgänge	1 × Cinch (Pre Out), 2 × Klemme/Bananenstecker (Lautsprecher), Subwoofer-Out, 1 × LAN (Multiconnect)

**BEWERTUNG**

Wiedergabequalität	<div style="width: 83%;"></div>	57/60
Ausstattung/Verarbeitung	<div style="width: 30%;"></div>	18/20
Benutzerfreundlichkeit	<div style="width: 50%;"></div>	10/10
Auf-/Abwertungen		keine
Zwischenergebnis		85 von 90 Punkten
Preis/Leistung	sehr gut	9/10
<b>Ergebnis</b>	<div style="width: 94%; background-color: red;"></div>	<b>ausgezeichnet 94%</b>

**REVOX**

# STUDIOMASTER

Das einzigartige Audio System

Der neue  
Audio Meilenstein  
von Revox



Mit der einfachsten Bedienung - weltweit.

**NEU! Revox Multiuser App**  
Patentiert von Revox.

[www.revox.com](http://www.revox.com)